

# **Niederschrift über die öffentliche gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Rechnungsprüfungsausschusses**

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 26.01.2017  
Beginn: 16:30 Uhr  
Ende: 20:25 Uhr  
Ort, Raum: Stadthalle, Konferenzraum 2, WittasträÙe 5, 36251  
Bad Hersfeld

Die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses wurde um 17.20 Uhr geschlossen.

Die Sitzung wurde von 19.04 Uhr bis 19.12 Uhr unterbrochen.

## **Anwesend:**

### **Haupt- und Finanzausschuss**

#### **Mitglieder**

Herr Bernd Böhle  
Frau Silvia Schoenemann  
Herr Michael Bock  
Herr Carsten Lenz  
Herr Andreas Rey  
Herr Jürgen Richter  
Herr Hans-Jürgen Schülbe  
Herr Karsten Vollmar  
Herr Bernd Wennemuth

### **Rechnungsprüfungsausschuss**

#### **Mitglieder**

Herr Rolf Malachowski  
Herr Thomas Hahn  
Herr Werner Kubetzko  
Herr Carsten Lenz  
Herr Jürgen Richter  
Frau Silvia Schoenemann  
Herr Lothar Seitz (für Stadtverordneten Uwe Seitz)

### **von der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Hartmut Ziehn  
Herr Michael Barth

### **vom Magistrat**

Herr Thomas Fehling  
Herr Gunter Grimm  
Herr Günter Exner

### **Schriftführer/in**

Herr Rudolf Dahinten

### **von der Verwaltung**

Herr Dirk Boländer  
Herr Frank Effenberger  
Herr Volker Fladerer  
Herr Horst Gerlich  
Herr Markus Heide  
Herr Wilfried Herzberg  
Frau Anke Hofmann  
Frau Andrea Jung  
Herr Jerome Sauer  
Herr Martin Steimar  
Herr Johannes van Horrick

ab TOP 3

### **Entschuldigt:**

### **Rechnungsprüfungsausschuss**

#### **Mitglieder**

Herr Lars Olaf Ullrich  
Herr Uwe Kohlstädt  
Herr Uwe Seitz

### **Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Darlehensaufnahme für den Vermögenshaushalt 2015 der Kreisstadt Bad Hersfeld**  
0327/19/1
- 3. Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2015**  
0318/19
- 3.1. Abstimmung über Satz 2 der Beschlussvorlage**
- 4. Bericht zur Haushaltsentwicklung**

5. **Entwurf des Investitionsprogramms 2016 - 2020**  
0275/19/1
6. **Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2017**  
0273/19/1
- 6.1. **Ausschluss der Öffentlichkeit zur Beratung des Stellenplans und der Vorlage 336/19**
- 6.2. **nichtöffentliche Beratungen zum Stellenplan 2017**
7. **Ergebnis- und Finanzplanung 2016 - 2020**  
0274/19/1
8. **Übernahme des Leiters des städtischen Rechnungsprüfungsamtes nach Auflösung des städtischen Rechnungsprüfungsamtes**  
0336/19
9. **Sachstandsbericht aus der letzten Sitzung der Arbeitsgruppe Ziele- und Kennzahlen**
10. **Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2017 - Aktualisierung des Haushaltssicherungskonzeptes**  
0273/19/2
11. **Grundstücksverkehr gemäß § 4 der Hauptsatzung**  
0315/19
12. **Haushaltsplan der Stiftung "Hospital Bad Hersfeld" für das Haushaltsjahr 2017**  
0301/19
13. **Wirtschaftsplan des Kurbetriebes Bad Hersfeld für das Jahr 2017**  
0298/19
14. **Teilnahme der Stadt Bad Hersfeld an einem Kreisarchiv**  
0278/19/2
15. **Veräußerung zweier städt. Grundstücke an die im Sachverhalt genannte Erwerberin, Gemark. Bad Hersfeld, Fl. 43, Flst. 28/5, 159 m<sup>2</sup>, u. 262/7, noch zu vermessende Teilfläche ca. 140 m<sup>2</sup>, Dippelstraße/Benno-Schilde-Straße**  
0326/19
16. **Übertragung der Bauabwicklung Feuerwehrgerätehaus Asbach auf die Wirtschaftsbetriebe Bad Hersfeld GmbH**  
0323/19

- 17. Beauftragung der Wirtschaftsbetriebe Bad Hersfeld GmbH mit der Umsetzung des Projektes "Funktionsgebäude für die Festspiele"**  
0324/19
- 18. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Kreisstadt Bad Hersfeld und dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg zur Übertragung der gesetzlichen Aufgaben im Vorbeugenden Brandschutz**  
0308/19
- 19. Antrag der FWG-Die Linke Stadtverordnetenfraktion betreffend Änderung/Ergänzung der Benutzungs- und Tarifordnung für Gemeinschaftshäuser der Kreisstadt Bad Hersfeld (bereits übersandt)**  
0225/19
- 20. Verschiedenes**

## **zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

### **Haupt- und Finanzausschuss**

Vorsitzender Böhle eröffnet die Sitzung für den Haupt- und Finanzausschuss und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des heute tagenden Ausschusses fest.

Die Drucksache 336/19 wird den Mitgliedern verteilt. Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Sitzungsvorlage auf die Tagesordnung zu nehmen und zu beraten. Der Magistrat hat sich in der letzten Sitzung, direkt vor dieser Sitzung, mit der Vorlage befasst und sie beschlossen.

Vorsitzender Böhle lässt darüber abstimmen, ob die Vorlage als TOP 8 auf die Tagesordnung genommen werden soll, alle weiteren Tagesordnungspunkte würden sich dann um einen Platz verschieben. Die Beratung erfolgt gemeinsam mit der Beratung über den Stellenplan unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Aufnahme in die Tagesordnung unter Top 8 und der nichtöffentlichen Beratung der Tagesordnungspunkte 8 und des Stellenplanes einstimmig zu.

Im Anschluss daran stellt er die geänderte Tagesordnung des heute tagenden Ausschusses fest.

Aufgrund der Erfahrungen aus der letzten Sitzung kann es sein, dass der Ausschuss die heute vorliegende Tagesordnung nicht vollständig abarbeiten kann. Er schlägt daher vor, am Montag, den 30.01.2017 um 17.00 Uhr zu einer weiteren Sitzung einzuladen. Der Ausschuss nimmt die Ankündigung zur Kenntnis.

## **Rechnungsprüfungsausschuss**

Vorsitzender Malachowski eröffnet die Sitzung für den Rechnungsprüfungsausschuss und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des heute tagenden Ausschusses fest. Einziger Tagesordnungspunkt ist TOP 3 der gemeinsamen Einladung.

### **zu 2 Darlehensaufnahme für den Vermögenshaushalt 2015 der Kreisstadt Bad Hersfeld 0327/19/1**

#### **Haupt- und Finanzausschuss**

Herr Herzberg teilt mit, dass in der Vorlage ein Fehler sei. Die Laufzeit des Darlehens muss richtig 25 Jahre lauten.

#### **Beschluss:**

Die Aufnahme des Darlehens wird zu folgenden Konditionen beschlossen:

	Zinsen % p.a.	Tilgung % p.a.	Auszahlung Datum	Laufzeit Jahre	Bank
Neuaufnahme von 5.441.000 €	1,850	3,17	01.02.2017	25	HELABA

**einstimmig beschlossen**

### **zu 3 Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2015 0318/19**

#### **Haupt- und Finanzausschuss**

#### **Beschluss:**

Der vom Rechnungsprüfungsamt erstellte Schlussbericht über die unterjährige Prüfung der Buchungen 2015 wird zur Kenntnis genommen. Das Rechnungsprüfungsamt der Kreisstadt Bad Hersfeld ist aufgelöst.

**zur Kenntnis genommen**

## **Rechnungsprüfungsausschuss**

### **Beschluss:**

Der vom Rechnungsprüfungsamt erstellte Schlussbericht über die unterjährige Prüfung der Buchungen 2015 wird zur Kenntnis genommen. Das Rechnungsprüfungsamt der Kreisstadt Bad Hersfeld ist aufgelöst.

**zur Kenntnis genommen**

### **zu 3.1 Abstimmung über Satz 2 der Beschlussvorlage**

Obwohl der Schlussbericht 2015 von den städtischen Gremien nur zur Kenntnis genommen werden muss, soll über die endgültige Auflösung des Rechnungsprüfungsamtes ein Beschluss gefasst werden. Nachdem das Rechnungsprüfungsamt alle Aufgaben erledigt hat, ist die Arbeit abgeschlossen. Es wird angeregt über Satz 2 der Beschlussvorlage gesondert abzustimmen.

## **Haupt- und Finanzausschuss**

### **Beschluss:**

Das Rechnungsprüfungsamt der Kreisstadt Bad Hersfeld ist aufgelöst.

**einstimmig beschlossen**

## **Rechnungsprüfungsausschuss**

### **Beschluss:**

Das Rechnungsprüfungsamt der Kreisstadt Bad Hersfeld ist aufgelöst.

**einstimmig beschlossen**

### **zu 4 Bericht zur Haushaltsentwicklung**

## **Haupt- und Finanzausschuss**

### **Beschluss:**

**zurückgestellt**

### **zu 5 Entwurf des Investitionsprogramms 2016 - 2020 0275/19/1**

Haupt- und Finanzausschuss

### **Beschluss:**

Das Investitionsprogramm 2016 – 2020 wird beschlossen.

**Mehrheitlich beschlossen mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der UBH-Fraktion und der FWG-Die Linke- Fraktion gegen die Stimmen der SPD-Fraktion.**

**zu 6 Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2017  
0273/19/1**

**Haupt- und Finanzausschuss**

**Beschluss:**

Der vorgelegte Entwurf der Haushaltssatzung 2017 mit Haushaltsplan und Anlagen wird beschlossen.

**Mehrheitlich beschlossen mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der UBH-Fraktion und der FWG-Die Linke- Fraktion gegen die Stimmen der SPD-Fraktion.**

**zu 6.1 Ausschluss der Öffentlichkeit zur Beratung des Stellenplans und der  
Vorlage 336/19**

**Haupt- und Finanzausschuss**

**Beschluss:**

Die Beratungen zum Stellenplan und zur Vorlage 336/19 finden unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

**einstimmig beschlossen**

**zu 6.2 nichtöffentliche Beratungen zum Stellenplan 2017**

*nicht öffentlich*

**zu 7 Ergebnis- und Finanzplanung 2016 - 2020  
0274/19/1**

**Haupt- und Finanzausschuss**

**Beschluss:**

Der vom Magistrat am 05.12.2016 beschlossene und gemäß § 101 HGO mit dem Entwurf der Haushaltssatzung 2016 zur Unterrichtung vorgelegte Ergebnis- und Finanzplan 2016 – 2020 wird zur Kenntnis genommen.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 8      Übernahme des Leiters des städtischen Rechnungsprüfungsamtes  
nach Auflösung des städtischen Rechnungsprüfungsamtes  
0336/19**

*nicht öffentlich*

**zu 9      Sachstandsbericht aus der letzten Sitzung der Arbeitsgruppe Ziele- und  
Kennzahlen**

**zurückgestellt**

**zu 10     Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2017 - Aktuali-  
sierung des Haushaltssicherungskonzeptes  
0273/19/2**

**Haupt- und Finanzausschuss**

Fachbereichsleiter Herzberg erläutert, dass nun, nachdem ein ausgeglichener Haushalt vorliegt, das Haushaltskonzept weitergeführt werden müsse. Es gehe jetzt darum die Fehlbeträge aus den letzten Jahren abzubauen. Dazu werden die Überschüsse aus dem ordentlichen Ergebnishaushalt verwendet. Da für die vergangenen Jahre nicht der kamerale Jahresabschluss sondern die Jahresbilanzen als Grundlage herangezogen werden entsteht ein ausgleichender Betrag von 31.116.583,58 Euro.

Grundsätzlich wären alle Überschüsse ab 2017 für den Abbau dieser Summe einzusetzen. Es gibt jedoch eine Sonderregelung für Hessentagsstädte, dass in den Jahren vor der Durchführung des Hessentages die Überschüsse für die Planung und Durchführung des Hessentages zweckgebunden verwendet werden können. Dies ist der Vorlage auch dargestellt, ob die Aufsichtsbehörde dieser Regelung auch für Bad Hersfeld zustimmt ist noch nicht sicher.

**Beschluss:**

Das beigefügte Haushaltssicherungskonzept 2017 wird beschlossen.

**einstimmig beschlossen**

**zu 11     Grundstücksverkehr gemäß § 4 der Hauptsatzung  
0315/19**

**Haupt- und Finanzausschuss**

**Beschluss:**

Vom Sachverhalt wird Kenntnis genommen.

**zurückgestellt**

**zu 12      Haushaltsplan der Stiftung "Hospital Bad Hersfeld" für das Haushalts-  
jahr 2017  
0301/19**

**Haupt- und Finanzausschuss**

**Beschluss:**

Von dem beigefügten Haushaltsplan der Stiftung „Hospital Bad Hersfeld“ für das Haushaltsjahr 2017 wird Kenntnis genommen.

**zurückgestellt**

**zu 13      Wirtschaftsplan des Kurbetriebes Bad Hersfeld für das Jahr 2017  
0298/19**

**Haupt- und Finanzausschuss**

**Beschluss:**

Der von der stellvertretenden Betriebsleitung nach § 4 Abs. 1 Eigenbetriebsgesetz aufgestellte Wirtschaftsplan 2017 wird beschlossen. Als Höchstbetrag für Kassenkredite werden 2.000.000 Euro festgesetzt.

**zurückgestellt**

**zu 14      Teilnahme der Stadt Bad Hersfeld an einem Kreisarchiv  
0278/19/2**

**Haupt- und Finanzausschuss**

**Beschluss:**

Der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung für ein gemeinsames Kommunalarchiv für die Verwaltungsakten wird zugestimmt.

Die historisch archiwwürdigen Bestände werden in einem eigenen Stadtarchiv Bad Hersfeld aufgenommen.

**zurückgestellt**

**zu 15      Veräußerung zweier städt. Grundstücke an die im Sachverhalt genannte  
Erwerberin, Gemark. Bad Hersfeld, Fl. 43, Flst. 28/5, 159 m<sup>2</sup>, u. 262/7,  
noch zu vermessende Teilfläche ca. 140 m<sup>2</sup>, Dippelstraße/Benno-  
Schilder-Straße  
0326/19**

**Haupt- und Finanzausschuss**

**Beschluss:**

Die Veräußerung der städtischen Grundstücke, Gemarkung Bad Hersfeld, Flur 43, Flurstück 28/5, Größe 159 m<sup>2</sup>, und einer ca. 140 m<sup>2</sup> großen Teilfläche des städtischen Grundstückes, Gemarkung Bad Hersfeld, Flur 43, Flurstück 262/7, zu dem im Sachverhalt genannten Kaufpreis an die dort genannte Erwerberin wird beschlossen.

Sämtliche Grunderwerbsneben- und Vermessungskosten trägt die Erwerberin. Ebenso die möglichen Kosten für das Umsetzen eines Schaltkastens der dortigen Ampelanlage.

**zurückgestellt**

**zu 16 Übertragung der Bauabwicklung Feuerwehrgerätehaus Asbach auf die Wirtschaftsbetriebe Bad Hersfeld GmbH  
0323/19**

**Haupt- und Finanzausschuss**

**Beschluss:**

Die Wirtschaftsbetriebe Bad Hersfeld GmbH wird mit der Umsetzung des Vorhabens Feuerwehrgerätehaus Asbach beauftragt.

**zurückgestellt**

**zu 17 Beauftragung der Wirtschaftsbetriebe Bad Hersfeld GmbH mit der Umsetzung des Projektes "Funktionsgebäude für die Festspiele"  
0324/19**

**Haupt- und Finanzausschuss**

**Beschluss:**

Die Wirtschaftsbetriebe Bad Hersfeld GmbH wird beauftragt, das Projekt „Funktionsgebäude für die Festspiele“ als Bauträgerin umzusetzen. Die notwendigen Komplementärmittel werden im Haushalt 2017 bereitgestellt.

**zurückgestellt**

**zu 18 Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Kreisstadt Bad Hersfeld und dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg zur Übertragung der gesetzlichen Aufgaben im Vorbeugenden Brandschutz  
0308/19**

**Haupt- und Finanzausschuss**

**Beschluss:**

Der Abschluss einer öffentlich - rechtlichen Vereinbarung zwischen der Kreisstadt Bad Hersfeld und dem Landkreis Hersfeld – Rotenburg zur Übertragung der gesetzlichen Aufgaben im Vorbeugenden Brandschutz in der vorliegenden Form wird beschlossen.

## **zurückgestellt**

**zu 19 Antrag der FWG-Die Linke Stadtverordnetenfraktion betreffend Änderung/Ergänzung der Benutzungs- und Tarifordnung für Gemeinschaftshäuser der Kreisstadt Bad Hersfeld (bereits übersandt) 0225/19**

## **Haupt- und Finanzausschuss**

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass für gemeinnützige sowie wohltätige Organisationen und Institutionen, die Veranstaltungen mit Gewinnerzielungsabsichten durchführen, bei fortdauernder Nutzung ab dem zweiten Tag das Benutzungsentgelt um 50 % ermäßigt wird.

Im Einzelnen werden folgende Änderungen / Ergänzungen beantragt:

### § 7 Benutzungsentgelte

(1) Ergänzung in Satz 2:

Das gleiche gilt für die private Benutzung (Familienfeiern etc.), *die Benutzung durch gemeinnützige sowie wohltätige Organisationen und Institutionen* und für Benutzungen die einen wirtschaftlichen oder gewerblichen Zweck dienen.

(2) Ergänzung in Satz 2

L..gemeinnützigen sowie wohltätigen Organisationen und InstitutionenL.

Neuaufnahme Absatz 3

Für jeden weiteren Tag und bei fortdauernder Nutzung werden für Veranstaltungen von gemeinnützigen sowie wohltätigen Organisationen und Institutionen, die Gewinnerzielungsabsichten verfolgen, die festgesetzten Entgelte um 50 % ermäßigt.

Absatz (3) wird dann zu Absatz (4)

### § 8 Entgeltpflichtige Benutzung

Benutzungsentgelte für

Spalte 1(Ergänzung): Familienfeiern (Einwohner Bad Hersfelds) und Veranstaltungen gemeinnütziger sowie wohltätige Organisationen und Institutionen (1 Tag)

**zurückgestellt**

**zu 20      Verschiedenes**

zurückgestellt

gez. Bernd Böhle  
Vorsitzender des Haupt-  
und Finanzausschusses

gez. Rolf Malachowski  
Vorsitzender des Rechnungs-  
prüfungsausschusses

gez. Rudolf Dahinten  
Protokollführer